

Gerhard-Marcks-Haus – Museum für moderne und zeitgenössische Bildhauerei

Gerhard-Marcks-Haus, Bettina Berg, Presse / PR, Am Wall 208, 28195 Bremen, www.marcks.de

Telefon: 0421 98 97 52 24, E-Mail: berg@marcks.de

Der Fremde neben mir. Hans-J. Müller

10. März bis 2. Juni 2024

Als Bildhauer hat Hans-J. Müller eine Handschrift entwickelt, die aus den geometrischen Sockeln seiner Plastiken menschliche Figuren emporwachsen lässt. Seine Arbeiten verbinden Architektur und Figur. Während die architektonischen Formen weitgehend geplant sind, entsteht die Gestalt während des Arbeitsprozesses. Müller braucht nur wenige Mittel um den oberen Teil seiner Skulpturen als Figur zu markieren: eine Abfolge von Proportionen, die an Kopf, Schultern, Brust, Taille erinnert, genügt, um aus einem Teil des Steins ein deutlich lesbares Zeichen »Mensch« zu machen. Im Gerhard-Marcks-Haus zeigt Hans-J. Müller Steinskulpturen aus verschiedenen Schaffensphasen.

Hans-J. Müller, 1952 in Donaueschingen geboren, studierte 1978 – 1985 Bildhauerei an der Hochschule für Gestaltung in Bremen. Diverse Stipendien und Arbeitsaufenthalte führten ihn u.a. nach Japan, Italien, USA und Syrien. Seit 1982 sind seine Arbeiten in viel beachteten Ausstellungen sowie auf Kunstmessen im In- und Ausland zu sehen. In zahlreichen Städten der Bundesrepublik prägen seine Großskulpturen und Brunnenanlagen das örtliche Erscheinungsbild und sind fester Bestandteil des öffentlichen Raums.

Der Bildhauer lebt und arbeitet in Bremen.